Landeshauptstadt

Hannover

Informations-
drucksache

In den Kulturausschuss

Nr. 0094/2007

Anzahl der Anlagen 1

Zu TOP

Besucherentwicklung in den Museen der Stadt Hannover

Die Entwicklung der Besucherzahlen in den Museen der Stadt Hannover seit 2004 ist in der Anlage zu dieser Drucksache dargestellt.

Anmerkungen zu den Entwicklungen in den einzelnen Häusern:

Kestner- Museum:

Die Steigerung im Jahre 2005 ist auf das Sonderausstellungsprogramm zum evangelischen Kirchentag, „Fromme Bilderwelten - mittelalterliche Textilien und Handschriften im Kestner-Museum“ und „200 Jahre Christentum am Nil“ zurückzuführen.

Historisches Museum:

Die außergewöhnliche Steigerung im Jahre 2005 wurde hauptsächlich verursacht durch das Programm und die Ausstellungen zum evangelischen Kirchentag. Die Erhöhung der Eintritt zahlenden Besucher auf rd. 92.000 im Jahre 2006 ist in erster Linie Ergebnis der Einführung der Familienkarte.

Sprengel Museum:

Im Jahre 2004 kamen über 60.000 Besucher zu der sehr erfolgreichen Ausstellung „Klee im Norden“ – eine Kooperation mit Museen in Hamburg und Bremen. Im Jahre 2006 beeinflussten sowohl die Fußball WM wie auch das heiße Klima die Besucherzahl.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten

Die städtischen Museen werden von Besucherinnen und Besuchern gleichermaßen frequentiert.

Kostentabelle
Es entstehen keine finanziellen Auswirkungen.

Dez. IV/ 41
Hannover / 17.01.2007